

# Hitpa'el

Reflexiv zu Piel

		Singular	Plural
AK	3 m	הִתְקַטֵּל	הִתְקַטְּלוּ
	3 f	הִתְקַטְּלִי	
	2 m	הִתְקַטְּלוּתְּ	הִתְקַטְּלוּתֵם
	2 f	הִתְקַטְּלוּתְּ	הִתְקַטְּלוּתֵן
	1 c	הִתְקַטְּלִיתִי	הִתְקַטְּלוּנוּ
PK	3 m	יִתְקַטֵּל	יִתְקַטְּלוּ
	3 f	תִּתְקַטֵּל	תִּתְקַטְּלֶנָּה
	2 m	תִּתְקַטֵּל	תִּתְקַטְּלוּ
	2 f	תִּתְקַטְּלִי	תִּתְקַטְּלֶנָּה
	1 c	אֶתְקַטֵּל	נִתְקַטֵּל

## ! Verdopplung des zweiten Radikals !

→ gleiche Vokalisation der Wurzel in AK und PK im Hitpael

**AK** Vokalfolge = X X X הִתְקֵט → A<sub>vok</sub> X X X הִתְקֵט

- Präfix הִתְ
- Der Vokal unter dem zweiten Radikal ist nur in der 3 m sg ein Sere, sonst ein Patach.
  - Vor vokalischen Affotmativen ist das Patach zu einem Schwa verflüchtigt.

**PK** Vokalfolge = X X X תְּ P → A<sub>vok</sub> X X X תְּ P

- Präformativ: תְּ P, das He fällt weg.
- Das Sere des zweiten Radikals wird bei Anhängen eines vokalischen Afformativs zu einem Schwa verflüchtigt.

Besonderheiten:

- Ist der erste Radikal ein Dental (ד, ט, ת), wird das ת des Präfixes zu einem Dagesch forte im ersten Radikal assimiliert.
- Sibilantenmetathese: Ist der erste Radikal ein Zischkaut (ז, ס, צ, ש, שׁ), tritt das ת des Präfixes hinter den ersten Radikal. → auch transpositio genannt.